

Reise durch die Zeit

Von Rose1

Rosette streckte sich und gähnte herzhaft. Ihr war mehr wie langweilig. Rosette war 15 Jahre alt und hatte gold blondes Haar und strahlend blaue Augen. Ihr Vater, der Archäologe war, war in Ägypten an einer Ausgrabungsstelle und sah sich einen versteckten Eingang an der zu dem verborgenen Teil der Pyramide führte.

Eigentlich hatte ihr Vater Urlaub versprochen doch was war jetzt. Pah Scheiß Vater. Dachte Rosette und sah weg als ihr Vater zu ihr sah. Dieser seufzte und sah sie traurig an. Er wusste er hatte Mist gebaut doch könnte sie nicht hin weg sehen wie oft auch fragte er sich und machte weiter.

Rosette wurde das ganz zu bunt. Sie schnappte sich ihren Rucksack und ging selbst on tour, sollte ihr Vater sich doch Sorgen machen wir doch Scheiß egal.

Rosette lief einmal quer über das Gelände und dann Richtung Oase die in der Nähe war sie wollte sie sich genauer an gucken. Doch bevor sie die Oase erreichte gab der Boden unter hier nach und sie fiel in ein tiefes Loch und verlor das Bewusstsein.

„Eure göttliche Hoheit, ich will euch nicht widersprechen, aber Zauber Senior hat gesagt die sind zu gefährlich“ kam es von einer jungen Frau die ängstlich vor einem Mann stand. Sie hatte lange schwarze Haare, dunkle Augen und eine dunkle Haut. Sie fand nicht richtig was ihr Herr hier tat. Hier Herr, der älteste Sohn des Pharos Chepos und baldiger Pharos übte sich an Magie und zwar an Magie die selbst ihr gelernter Magie nicht anwendete. Chorno lächelte ihr zu, „sei kein Angsthase was soll schon passieren?“ fragte er und lächelte sie an. Er war sehr groß und um die 21 Jahre alt. Er hatte rote Augen und lilane Haare, einen sehr gut durchtrainierten Körper mit vielen Muskeln und einer bronzefarbenen Haut. Er war ein Frauenschwarm was her hin und wieder ausnutzte. Sie sahen ihren Herren genau an und überlegte sich die Antwort. - es könnte ein böser Gott erwachen oder böse Geister herrschen oder weiß der Henker was passieren- dachte sie doch sie hütete ihrem Herren zu wieder sprechen. „wenn ihr es sagt wird dies so sein“ sagte sie und verneigte sich. Ihr Herr war der Beste den sie je hatte und haben kann. Dort wo sie geboren war wurde sie schon mit drei vergewaltigt und wurde gezwungen, zum Spaß der Herren mit ihren Geschwister oder Vater oder Mutter zu schlafen, bis sie dann verkauft wurde. Der andere Herr war auch nicht viel besser, erschlug sie und kam fast jeden Abend mit seinem Sohn zu ihr doch er verschenkte sie an den Pharos der sie an seinen Sohn gab, was ihr Leben sehr schnell änderte. Sie war sehr glücklich hier und wollte nicht tun was ihren Herren verärgerte. Chorno lächelte noch mal und wendete sich dann die Formel zu. Er hob die Hände in die Luft und schloss die Augen. Er fing an die Formel zu sagen und hielt ein blaues Juwel in

der hand was hell strahlte. er merkte nicht das er en wort falsch gedeutet hatte.

Rosette kam wieder zu bewusstsein, stöhnend richtete sie sich auf und rieb ihren kopf. "wo bin ich?2 fragte sie verwirrt und sah sich um. Es war sehr dunkel nur das loch durch das sie gefallen war spendete etwas licht. "ich verstehe "murrmelte Rosette und seufzte schwer. Das könnre ja heiter werden, hoffentlich kam bald jemand vor bei dachte sie sich und stand auf um sich den raum etwas an zu sehen. Zu aller erst suchte sie ihr feuerzeug und machte es an um fest zu stellen das sie in einen alten ram war, der wohl auch zu Pryamide gehörte. Rosette sah sich vorsichtig um, das war wohl eine grabstätte eines pahros oder prinzen dachte sich rosetet als sie das ganz golb und so sah. Ein blaues juwel das auf den sarksophga lag, zog sie besonders in den bann. Sie ging näher auf es zu und als sie es fast berührte fing es an zu leuchten und mit den leuchten entstand ein sprudel in den sie gezogen wurde.

Chrno sprach das letzte wort und warte was passiert, doch nicht passierte. Verwundert sa er sich um und dann auf seine dienerin. Diese war auch verwundert, sonst hatte es doch immer geklappt. Bevor einer wa sagen könnte ging dir tür auf und der magier seniro kram rein. Er brauchte keine minute um zu verstehen was passiert war. "Chrno wie oft habe ich dir gesa..... " er könnte nicht weiter sprechen als er merkte was chrn wirklich gemacht hatte. "chrno was hast du getan?" fragte er ensetzt und sah sich den zauber an. "ach komm senior es ist nicht passiert, dieser zauber funktioniert nicht" sagte chrno der die aufregung nicht nach voll ziehen kann. "weil ihr falsch über setzt hast" kam es vom senior als er sich die unterlagen an sah.^chrno wurde bleich und sah ihn jetzt ensetzte an. "was?!....und das heit?" fragte er sofort und schluckte hart. Jetzt könnte alles passiren. "das weiß ich jetzt doch noch nicht" kam es sauer vom senior und versuchte weiter was erraus zu finden doch in diesen moment öffnete sich ein sprudel und rosette flog auf chrno. Dieser fing sie auf und könnte grade noch sein gleich gewicht halten. Als er wieder sicher auf den füßen stand sah er verwirrt auf rosette. Die bewusstlos in seinen armen lag.

Chrno sah immer noch sehr verwundert auf rosette. So eine junge frau hatte er noch die gesehen, langes blondes haar und eine blasse haut. In diesen land gab es sollche frauen nicht oder doch? Der ledendig beweiß lag ja in seinen armen... apropo lebendig lebte sie über haupt noch? Als er diese frage realisierte, fast er blitz schnell nach ihrem puls und fühlte ihn. Er war noch vor handen. "oh weh oh weh" murrmelte auf einmal senior der auf einmal alles realisierte. Chrno wand sich sofort um. "was ist?" fragte er und sah senior an. "bevor überhaupt was gesagt wird, leg sie erst mal auf das bett hier" sagt senior zu erst und zeigt auf ein bett das hinter ihm stand.

Chrno nickte wiederilig und legte sie darauf. Dann sah er zu senior. "was ist jetzt?" fragte chrno und sah den senior genau an. "sie ist aus einer andern zeit oder welt" erklärte Senior und sah sich chrnos zettel an. "WAS??!!" kam ensetzt von chrno und seiner dienerin. "Was du alles erreich hast durch diesen zauber weiß ich noch nicht genau aber ich gucke nach, aber das kann ich dir sagen. " erklärt er und sah chrno an. Dieser schluckte hart. "können wir sie zurück schicken?" fragte chrno und sah auf das Fädchen.

Er fühlte sich schuldig das sie das jetzt durch machen musste "das kann ich dir noch nicht sagen. Ich muss erst mir alles genau an gucken dann kann ich dir diese frage beantworten" erklärte senior weiter und sah ihn genau an. Er sah das Chrno sich die schuld gab, na ja er hatte auch schuld dran aber es wurde der kleinen wenig helfen

wenn er sich nur die schuld gab. "kümmerst du dich um sie oder mach ich das?" fragte der senior und sah chrno streng an. Diese wusste was er damit meinte doch dieses mal über nahm er die Verantwortung. "ich kümmere mich um sie." sagte chrno und nickte. Der senior nickte freudig, endlich lernte er Verantwortung zu tragen.

Auf einmal nahmen sie ein gereuch war, alle drei sahen blitzschnell zu dem jungen Mädchen das auf den bett lag und langsam zu sich kam.

Rosette öffnete langsam ihre Augen und kniff sie sofort wieder zusammen. Wieso war es so grell fragte sie sich und blinzelte paar mal damit sie sich an das licht gewöhnte. Als sie sich an das licht gewöhnte richtete sie sich stöhnend auf, sofort spürte sie zwei Hände an ihrem rücken die ihr halfen. Erschrocken sah sie zu den der ihr half. Es war ein junger mann so um die 20 jahre alt. Rote augen, lilane haare und eine bronze Farbene Haut und sein körper erst. Aber seine kleidung war sehr komisch, okay es war auh sehr komisch das er lilane haare und rote augen hatte aber das war doch shon wieder zu viel des guten.

Moment diese kleid und kam ihr bekannt vor haben das echt früher die alten Ägypter getragen.... Moment wo war sie fragte sich rosette geschockt und sah sich verwirrt um. Sie fing an sich an alles zu erinnern und bekam angst. Doch sie würde sich nicht an merken lassen auf gar keinen fall.

Sie schluckte ihre angst runter und fing an zu sprechen. "wo bin ich?"

Chrno sah sie lange an. So wunderschöne augen hatte er noch nie gesehen. Wir aus Reflex hatte er ihr auf geholfen und es hatte ihn sehr geschmerzt als sie ihn erschrocken angesehen hatte, aber er hatte es verdient, die kleine war wegen ihm vor ihr welt oder zeit weg und ganz allein. Na ja nicht ganz er würde ihr helfen komme was wolle.

Doch dann wurde er aus seinen Gedanken gerissen mit ihr simplen frage.

"wo bin ich?"